

Hager-Doppelgrotte

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2024-09-12 11:03:27

Update: 2024-10-29 15:34:19

Druck: 2024-12-22 09:12:19

Land: Österreich / Austria **Region:** Tirol **Subregion:** Bezirk Kitzbühel **Ort:** Kirchdorf in Tirol

Schwierigkeit: Etwas schwierig

Grad: v4 a1 II

Gesamtzeit: 4h

Zustiegszeit: 1h10

Begehungszeit: 2h30

Rückwegszeit: 20min

Einstiegshöhe: 950m

Ausstiegshöhe: 620m

Höhendifferenz: 330m

Canyonstrecke: 1m

Höchste Abseilstelle: 40m

Anzahl Abseiler: 12

Transport: zu Fuß

Gestein: limestone

Einzugsgebiet: 2.00km²

Saison: April - Oktober

Ausrichtung: Ost

Beste Zeit: 8-16 Uhr

Bewertung: ★ 0 ()

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Seile: 2x50

Setzzeug,

Charakteristik:

Besonders nach Regenfällen attraktiver Waldgraben. Highlight sind zwei aufeinanderfolgende Abseiler, welche freihängend und vor einer "Grotte/Höhle" sind.

Die Tour wurde nur notdürftig eingerichtet! Man sollte daher am besten eine Bohrmaschine mitnehmen und evtl. sind einige Abseiler über Bäume zu absolvieren.

Hydrologie:

Dieser Bach führt in der Regel wenig Wasser. Besonders Lohnenswert nach Regenfällen, wenn viele andere Touren zu viel Wasser führen.

Anfahrt:

Wir fahren von Kössen in Richtung St. Johann in Tirol auf der Erpfendorfer Landstraße (L39), bis die Straße die Tiroler Ache/Großache überquert. Direkt bei der Brücke auf dem Parkplatz können wir unser Auto abstellen.

Zustieg:

Wir gehen auf der Forststraße entlang in Richtung Kössen, bis nach ca. 1,3km auf der linken Seite einem Wanderweg in Richtung des Berges führt. Diesem folgen wir entlang des Kalkgrabens, der auf der rechten Seite des Weges vorbeiläuft. Wenn der Weg an einem Bach endet (Notausstieg unserer Tour), überqueren wir diesen und folgen dem serpentinartigen Trampelpfad bis wir erneut auf den Bach treffen. Wenn wir an der Holzleiter, welche am Bach steht, angelangt sind, dann sind wir richtig und können einsteigen. Die Tour wurde nur notdürftig eingerichtet! Man sollte daher am besten eine Bohrmaschine mitnehmen und evtl. sind einige Abseiler über Bäume zu absolvieren.

Tour:

Es handelt sich hierbei um eine eher trockene, nicht sehr tief eingeschnittene Tour, welche nur zu gewissen Zeiten nach starken Regen Wasser führt. Highlight der Tour sind zwei aufeinander folgende Abseiler mit jeweils einer größeren Grotte/Höhle, bei der freihängend abgeseilt wird.

Rückweg:

Die Tour endet direkt an der Forststraße neben der Tiroler Ache/Großache. Wir folgen dieser rechts für ca. 1,3km bis wir am Parkplatz angekommen sind

Koordinaten:

Canyon Start [47.6299 12.4507](#)

Canyon Ende [47.6324 12.4572](#)

Alternatives Canyon Ende [47.6324 12.4550](#)

Messstelle Wasserstand [47.6324 12.4551](#)

Messstelle Wasserstand [47.6346 12.4610](#)

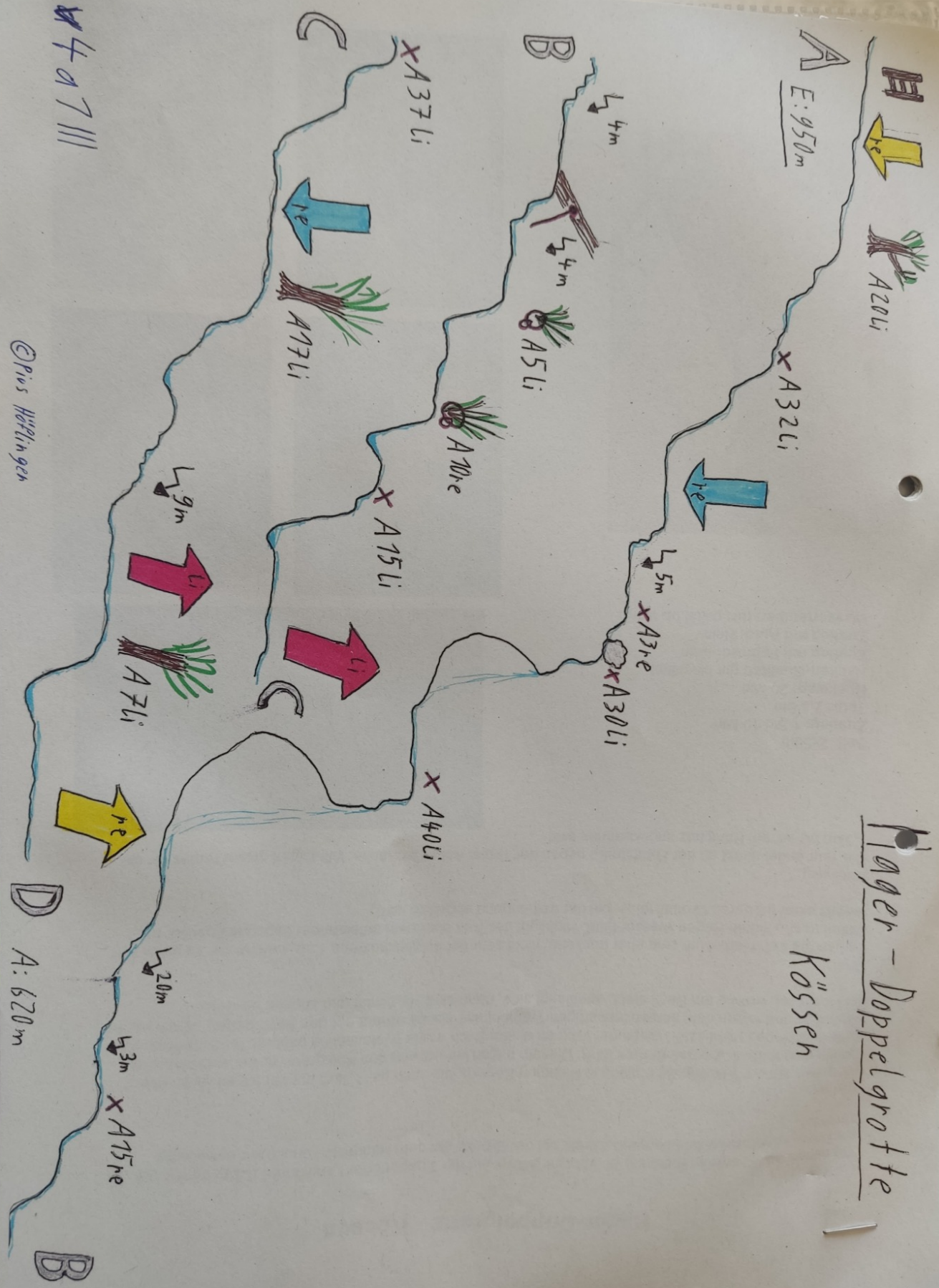
Parkplatz Zustieg und Ausstieg [47.6213 12.4646](#)

Begehungen:

Erstbegehung: 21.05.2024 durch Joey, Tom & Pius

Hager - Doppelgrötte

Kössen



W 4 a 7 III

© Pius Höflinger